

Programm

12 – 12:30 Uhr
ca. 17 Uhr

Abfahrt per Reisebus von diversen Sammelstellen
Rückkehr nach Liechtenstein

Ein Detailprogramm wird allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor der Exkursion zugestellt.

Kosten

Für Mitglieder des Historischen Vereins:

CHF 50

Für Nichtmitglieder:

CHF 60

Im Preis inbegriffen:

- Hin- und Rückfahrt
- Führungen Königshof Zizers/Wakker-Preis-Dorf Fläsch
- Währschafter Zvieri und ein erlesenes Tröpfchen Wein in Fläsch

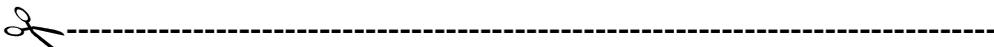
Eine Teilnahme steht allen Interessierten offen!

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 12. Mai 2011.

Telefonisch +423 / 392 17 47 (jeweils Mo-Do, 9 bis 11 Uhr)

Per Email: info@historischerverein.li

oder mit untenstehender Rückantwortkarte.



Bitte
frankieren

Historischer Verein
für das Fürstentum Liechtenstein
Plankner Strasse 39
FL-9494 Schaan

Exkursion des Historischen Vereins Samstag, 21. Mai 2011



Königshof Zizers
Wakker-Preis-Dorf Fläsch



Zizers: Königshof von Otto I. aus dem 10. Jahrhundert entdeckt

In Zizers werden durch den Archäologischen Dienst Graubünden einzigartige Gebäude-
reste aus dem 10. Jahrhundert ausgegraben. Diese können mit

dem schriftlich erwähnten Königshof von Otto I. (912-973) identifiziert werden. Dabei handelt es sich erst um den zweiten, archäologisch nachgewiesenen Königshof der Schweiz.

Bei Tiefensondagen wurde Mauerwerk eines abgegangenen Gebäudes tangiert. Die Überraschung war gross, als sich dabei herausstellte, dass sich im Boden des Schlossburgerts ein gross dimensioniertes Bauwerk aus der Übergangszeit vom Früh- zum Hochmittelalter befindet.

Der prunkvolle Hof, in dem der Kaiser und sein Gefolge auf den beschwerlichen Dienstreisen durch das Reich auf dem Weg nach Italien Halt machte, dürfte bereits zur Zeit Karls des Grossen gestanden haben.

Das Dorf Fläsch erhielt 2010 den begehrten Wakkerpreis dank seiner innovativen Ortsplanung und der Förderung zeitgenössischer Architektur.



Dank Landumlegungen konnten die charakteristischen Wein- und Obstgärten im Dorfkern erhalten werden, ohne die bauliche Entwicklung zu verhindern.



Der Wakkerpreis zeichnet Gemeinden aus, welche bezüglich Ortsbild- und Siedlungsentwicklung besondere Leistungen vorzeigen können. Im heutigen Fokus stehen Gemeinden, die ihren Siedlungsraum unter zeitgenössischen Gesichtspunkten sorgfältig weiterentwickeln. Hierzu gehören insbesondere das Fördern gestalterischer Qualität bei Neubauten, ein respektvoller Umgang mit der historischen Bausubstanz sowie eine vorbildliche, aktuelle Ortsplanung.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt! Vor der Heimfahrt stärken wir uns mit einem ausgiebigen Zvieri.



Name..... Vorname

Strasse Anzahl Personen

PLZ/Ort

Tel. oder Email

An welcher (Bus-)Haltestelle möchten Sie zusteigen?

.....

(Wird nach Möglichkeit berücksichtigt)